

Protokoll der 70. Delegiertenversammlung, Gurten, Bern

18. März 2017, 10:15 bis 12:30 Uhr

Anwesend:

Vorstand: Urs Gantner (Präsident und Leitung), Alex Borer, Walter Käppeli, Jürg Wildi, Karol Frei, Maya Probst-Helfenstein, Yvonne Christ, Jens Rohrbeck

Ehrenmitglieder: Yvonne Aellen, Gottfried Frey, Werner Messmer, Emmi Wyss

Geschäftsstelle: Daniel Gürber (Geschäftsführer), Anja Edelmann (Protokoll), Doris Guarisco (Chefredaktorin), Graziella Cappilli

Gäste: Franziska Teuscher (Gemeinderätin Bern), Thomas Hug (Präsident Verband deutschschweizerischer Gartenbauvereine VdGV)

Anzahl Delegierte: 67 Personen. Absolutes Mehr: 34 Stimmen.

1. Begrüssung

Urs Gantner begrüsst die Delegierten, die Ehrenmitglieder, den Gast Thomas Hug, und die Gastrednerin Franziska Teuscher.

Frau Teuscher gratuliert in ihrer Ansprache herzlich zum 70-jährigen Jubiläum von Bioterra. Bioterra leistet einen grossen Beitrag zur Verbreitung von «Bio» in der Schweiz.

Thomas Hug gratuliert ebenfalls zum Jubiläum von Bioterra. Der VdGV arbeitet mit Bioterra zusammen bei den „Offenen Gärten“ und beim Projekt „Betriebsmittel für Gärten“ und er steigt nun ebenfalls ins Projekt Gartenkind mit ein. Die Zusammenarbeit wird beidseitig sehr geschätzt.

2. Wahl der Stimmzähler/Stimmzählerinnen, Feststellen der Präsenz

Antrag: Der Vorstand beantragt, die Stimmzähler/Stimmzählerinnen zu wählen.

Als StimmzählerInnen werden Bina Thürkauf und Roger Oechslin gewählt.

Anwesend sind 67 Delegierte, 4 Ehrenmitglieder, 2 zukünftige Ehrenmitglieder und 2 Gäste.

3. Genehmigung der Traktandenliste

Antrag: Der Vorstand beantragt, die Traktandenliste zu genehmigen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

4. Genehmigung des Protokolls der Delegiertenversammlung vom 19. März 2016

Antrag: Der Vorstand beantragt, das Protokoll zu genehmigen.

Das Protokoll wird genehmigt. Zwei Enthaltungen.

5. Genehmigung des Geschäftsberichts 2016

Urs Gantner und Daniel Gürber erläutern den Geschäftsbericht 2016.

Antrag: Der Vorstand beantragt, den Geschäftsbericht (Teile 1 bis 4) zu genehmigen.

Der Geschäftsbericht (Teile 1 bis 4) wird einstimmig genehmigt.

6. Präsentation der Jahresrechnung 2016, Entgegennahme des Revisionsberichts, Genehmigung der Jahresrechnung, Entlastung des Vorstands/der Geschäftsstelle

Jens Rohrbeck erläutert die Jahresrechnung 2016.

Frage zur Differenz vom Budget 2016 und Protokoll 2016. Erläuterung dazu:

Die Differenz entsteht aufgrund des neuen Kontenplans. Dieser wurde gemäss Revisionsstelle der neuen Rechnungslegungsart angepasst. Diese Umstellung hat zur Folge, dass das Konto



Debitorenverlust, Konto-Nr. 6710, neu im Ertrag als Ertragsminderung aufgeführt ist. Diese neue Praxis hat keinen Einfluss auf das Geschäftsergebnis, sondern ist eine Änderung der Darstellung. Frage zu den Rückstellungen für den Umzug der Geschäftsstelle:

Die Räumlichkeiten der Geschäftsstelle sind per Ende 2020 vom Vermieter aufgekündigt worden. Es wurden für den Umzug und Einrichtungen Rückstellungen von CHF 60'000.- gebildet.

Antrag 1: Der Vorstand beantragt, die Jahresrechnung 2016 mit einem Gewinn von CHF 253'280.- zu genehmigen.

Der Antrag wird mit zwei Enthaltungen angenommen.

Antrag 2: Der Vorstand beantragt folgende Zuwendung des Gewinns:

- Projektfonds: CHF 225'000.-
- Eigenkapital: CHF 28'280.-

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Antrag 3: Der Vorstand beantragt, den Mitgliedern des Vorstandes und der Geschäftsstelle für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2016 Entlastung zu erteilen.

Der Antrag wird mit einer Enthaltung angenommen.

Antrag 4: Der Vorstand beantragt den Revisionsbericht zu genehmigen.

Der Revisionsbericht wird einstimmig genehmigt.

7. Ziele 2017 des Vorstandes

Urs Gantner erläutert die Ziele 2017.

Fragen und Bemerkungen zu den Zielen:

- Auszeichnung privater Gärten. *Österreichisches Beispiel „Natur im Garten“. Vorsichtiges Herantasten an eine Auszeichnung. Wie die Auszeichnung genau umgesetzt werden kann, wird sich im Projekt noch zeigen. Es gibt bereits einige Versuche (Bsp. „Pro Natura“, etc.) welche jedoch nur halbwegs erfolgreich sind.*
- Was heisst «Sicherstellung von aktiven Regionalgruppen». *Aktive Regionalgruppen sind für Bioterra von zentraler Bedeutung; es gilt Personen für den Bio- und Naturgarten zu begeistern, zu motivieren. Die Geschäftsstelle unterstützt die Regionalgruppen generell durch ihre Dienstleistungen. Die Geschäftsstelle unterstützt die Regionalgruppen beispielsweise bei der Nutzung der Homepage und führt einen Kurs „Teammitglieder suchen und finden“ durch.*
- Input: Bioterra könnte zum Beispiel mit den Städten zusammen arbeiten im Bereich Gartenkurse: *Ja, dies macht Sinn!*
- Input zu Gartenkind: *Bitte setzt auf Qualität und nicht Quantität. Gärten sollen auch weitergeführt werden.*
- Einsame Position als privater Naturgärtner. *Evtl. Hinweise/Kennzeichnung zum Naturgarten. Verweis auf das Projekt der Auszeichnung privater Gärten, welches in diese Richtung zielt.*
- Letztjährige Zunahme der Mitglieder betrug 4.58%. Als Basis für das Budget 2017 wird von einer Zunahme von 1.5% ausgegangen. *Frage: Wieso der grosse Unterschied? Das Jahr 2016 war punkto Steigerung der Anzahl Mitglieder aussergewöhnlich erfolgreich. Dies dürfte teils auf die gute Arbeit von Bioterra als Gesamtorganisation und teils auf gartenfreundliche Trends zurückzuführen sein. Wir haben vorsichtig budgetiert. Die budgetierte Steigerung von 1.5% bei den Mitgliedern beinhaltet auch den vollständigen Ersatz der Mitgliederabgänge von ca. 800 im Jahr. Somit sind insgesamt über 1000 Mitglieder neu zu gewinnen. Um dieses Ziel in der*



heutigen Zeit zu erreichen sind alle gefordert und es ist nicht selbstverständlich, dass ein solcher Zuwachs jedes Jahr möglich ist.

Antrag: Der Vorstand beantragt, die Ziele 2017 positiv zur Kenntnis zu nehmen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

8. Genehmigung des Budgets 2017

Jens Rohrbeck erläutert das Budget 2017.

Antrag: Der Vorstand beantragt, das Budget 2017 zu genehmigen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Antrag: Der Vorstand beantragt die Jahresrechnung 2017 durch Vescofida prüfen zu lassen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

9. Wahlen

9.1. Wahl des Präsidenten

Antrag: Der Vorstand beantragt die Wiederwahl von Urs Gantner zum Präsidenten des Vorstandes bis zum Abschluss der Delegiertenversammlung 2020.

Urs Gantner wird mit Akklamation wiedergewählt.

9.2. Wahl bisheriger Vorstandsmitglieder

Antrag: Der Vorstand beantragt die Wiederwahl der bisherigen Vorstandsmitglieder: Alex Borer (Vizepräsident), Jens Rohrbeck (Kasse), Yvonne Christ, Maya Probst-Helfenstein, Jürg Wildi, bis zum Abschluss der Delegiertenversammlung 2020.

Der Antrag wird mit Akklamation angenommen.

9.3. Wahl neuer Vorstandsmitglieder

Antrag: Der Vorstand beantragt die Wahl von Beat Holderried zum Mitglied des Vorstandes bis zum Abschluss der Delegiertenversammlung 2020.

Der Antrag wird mit Akklamation angenommen.

Antrag: Der Vorstand beantragt die Wahl von Susi Burgermeister zum Mitglied des Vorstandes bis zum Abschluss der Delegiertenversammlung 2020.

Der Antrag wird mit Akklamation angenommen.

Antrag: Der Vorstand beantragt die Wahl von Sabine Wolf zum Mitglied des Vorstandes bis zum Abschluss der Delegiertenversammlung 2020.

Der Antrag wird mit Akklamation angenommen.

10. Ehrungen und Wahlen

Doris Guarisco hält die Laudatio zum ausserordentlichen Engagement von Ute Studer und Brigitte Bosshard für Bioterra.

Antrag: Der Vorstand beantragt die Wahl von Ute Studer, Zürich, zum Ehrenmitglied von Bioterra.

Der Antrag wird mit kräftigem Applaus angenommen.

Antrag: Der Vorstand beantragt die Wahl von Brigitte Bosshard, Stettfurt, zum Ehrenmitglied von Bioterra.

Der Antrag wird mit kräftigem Applaus angenommen.



Urs Gantner würdigt die Leistungen der zurücktretenden Vorstandsmitglieder Walter Käppeli und Karol Frei und verdankt herzlich ihr Engagement.

11. 70 Jahre Bioterra

Urs Gantner erläutert die wichtigsten Entwicklungsschritte von Bioterra, beginnend mit Mina Hofstetter als Vordenkerin, über Carl Bühler als 1. Präsident, bis hin zur heutigen Zeit. Er betont abschliessend, dass Bioterra mit einer klaren Strategie (Zukunftsbild Bioterra 2020, Zielbild 2020 für Betriebe), dem Claim „Gärtnern, Gestalten, Geniessen“ und dem neu erarbeiteten Kommunikations- und Marketingkonzept unterwegs ist. Ihn freut besonders, dass engagierte Mitglieder die Bioterra Werte leben und ruft alle dazu auf, ihre Erfahrungen und ihre Gartenbegeisterung mit anderen zu teilen.

12. Varia

Nächste Delegiertenversammlung: 24. März 2018 organisiert von der Regionalgruppe Graubünden. Zum Abschluss dankt Urs Gantner den Delegierten, dem Vorstand, der Regionalgruppe Bern und Umgebung sowie den Mitarbeitenden der Geschäftsstelle für ihr Engagement. Sein besonderer Dank geht an alle die ehrenamtliche Arbeit leisten, dies besonders in den Regionalgruppen.

Protokoll

Anja Edelmann

Geschäftsleitung

Daniel Gürber

Vorstand

Urs Gantner

